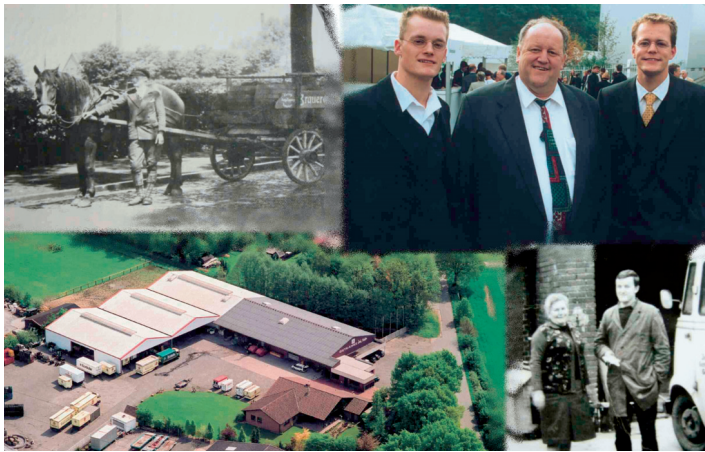




## Joh. Seifer, Ihr kompetenter Getränke-Partner!

Bereits seit über 50 Jahren ist Joh. Seifer ein fester Begriff in der Getränkebranche und hat sich zu einem bedeutenden Anbieter in der Region entwickelt.



Als der Eierhändler Johann Seifer 1954 mit einem Pferdefuhrwerk die ersten Fässer Bier von einer Garage am Dunkerskamp auslieferte, ahnte er noch nicht, dass sich der kleine Bierverlag in den folgenden 50 Jahren zu einem modernen Dienstleistungsunternehmen rund um das Thema Getränke entwickeln würde.

Schon früh, mit 19, übernahm sein Sohn Helmut das Geschäft. Er expandierte und entwickelte das Unternehmen zu seiner heutigen Größe. 30 Mitarbeiter beschäftigt der Unternehmer. Auf einer Fläche von 14.000 Quadratmetern lagern im Industriegebiet Nord über 60.000 Kisten und Fässer mit mehr als 2.500 Produkten wie zum Beispiel Bier, Sekt, Wein, Spirituosen, alkoholfreie Getränke, Gastronomie- und Festbedarf. Allein im vergangenen Jahr hat das Unternehmen mehr als 100.000 Hektoliter Getränke verkauft.

„Längst ist auch die Kundschaft über die Grenzen der Stadt hinaus gewachsen“, erklärt Helmut Seifer, der mit seinen Söhnen Diplom-Kaufmann Johannes Seifer und Hendrik Seifer (Getränkebetriebswirt, Kälteanlagenbauer und Sachkundiger

für Getränkeschankanlagen) bereits die dritte Generation in die Verantwortung genommen hat. „Wir beliefern in einem Radius von 100 km Partner aus der Gastronomie, Getränkemärkte und -händler, Lebensmittelketten sowie Festveranstaltungen, von der kleinen Gartenparty bis hin zum Schützenfest oder einem Open-Air-Festival mit mehreren zehntausend Besuchern“, so beide einstimmig.

Um eine reibungslose Organisation sicher zu stellen, greift das Unternehmen auf eine EDV-gesteuerte Logistik zurück, die alles pünktlich an den Bestimmungsort bringt. Darüber hinaus hat Seifer die Zeichen der Zeit erkannt und versucht, mit seinen Partnern das gemeinsame Geschäft zu stärken und auszubauen. Dies geschieht zum Beispiel durch Konzeptions-, Marketing- und betriebswirtschaftliche Optimierungen entlang der Wertschöpfungskette, mit denen Synergieeffekte effizient genutzt werden sollen.

Das Leistungsspektrum ist sehr breit gefächert und geht mittlerweile weit über die Aufgaben eines klassischen Getränkeverlages hinaus.

